



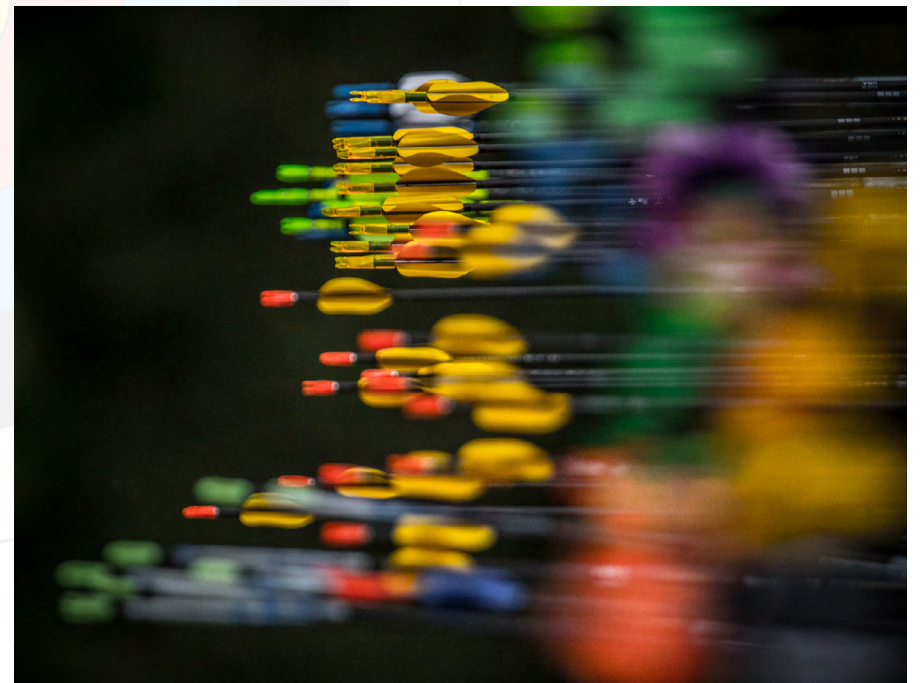
DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN BOGEN IM FREIEN



11. – 13. September 2026

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Grußwort des Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Wiesbaden	.3
Grußwort des Präsidenten des Deutschen Olympischen Sportbundes	.5
Grußwort des Präsidenten des Deutschen Schützenbundes	.7
Grußwort des Finanzminsters des Landes Hessen	.9
Deutsche Meisterschaften in Wiesbaden	11
Die Bögen	12
Zeitplan	18
Finalbaum	19
Wettkampfmodus	20
Streaming der Deutschen Meisterschaften	23
Social Media, Danksagung und Impressum	25



Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportlerinnen und Sportler,

im Namen der Landeshauptstadt Wiesbaden darf ich Sie herzlich bei uns willkommen heißen. Als Oberbürgermeister und Sportdezernent freue ich mich sehr, dass die Deutsche Meisterschaft Bogensport erneut in Wiesbaden stattfindet. Es ist das größte nationale Outdoor-Event im Bogensport. Gerne habe ich auch diesmal dafür die Schirmherrschaft übernommen.



Gert-Uwe Mende
Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt
Wiesbaden

Vom 11. bis 13. September gibt es auf dem Bowling Green wieder Bogensport auf allerhöchstem Niveau und mit zahlreichen Nationalkaderathletinnen und Nationalkaderathleten zu sehen. Die vergangenen Bogensport-Veranstaltungen in Wiesbaden stießen auf großes Interesse bei den Zuschauerinnen und Zuschauern. Ich hoffe auch diesmal auf gutes Gelingen und viele Fans. Das Turnier wird vom Deutschen Schützenbund - wie immer - bestens organisiert und veranstaltet.

Ich freue mich daher sehr, dass Wiesbaden erneut Austragungsort dieses besonderen Wettbewerbs ist – und dass das Finale an einem der schönsten Orte unserer Stadt stattfindet. Mit dem Bowling Green und dem Blick auf das Kurhaus bietet sich eine außergewöhnliche Kulisse, die diesem sportlichen Höhepunkt gerecht wird.

Mein herzlicher Dank gilt dem Deutschen Schützenbund mit Sitz in Wiesbaden – und besonders seinem Präsidenten Hans-Heinrich von Schönfels -, der mit großer Initiative und Organisation die Austragung dieser Meisterschaft möglich gemacht hat. Ebenso danke ich allen Helferinnen und Helfern, Kampfrichterinnen und Kampfrichtern sowie den zahlreichen Ehrenamtlichen, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen dieser Veranstaltung beitragen. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie der Sport die Menschen zusammenbringt.

Ich wünsche allen Teilnehmenden faire Wettkämpfe, ruhige Hände, treffsichere Pfeile – und viele inspirierende Begegnungen am Rande der Zielscheibe. Genießen Sie die Meisterschaftstage in Wiesbaden und nehmen Sie neben sportlichen Erfolgen auch viele schöne Eindrücke mit nach Hause. Haben Sie eine schöne Zeit in Wiesbaden!

Herzlichst

A handwritten signature in blue ink, reading "Gert-Uwe Mende". The signature is fluid and cursive.

Grußwort

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde!

Ich gestehe: Vor meiner Zeit als Präsident im Deutschen Olympischen Sportbund war ich zwar auch schon ein Mensch mit einem breit gefächerten Sportinteresse. Aber es gibt eben doch Sportarten, mit denen man kaum persönlich in Berührung kommt, und das Bogenschießen gehörte bei mir dazu, obwohl es 1900 bereits erstmals im Programm der Olympischen Spiele angeboten wurde und seit 1972 in München fester Bestandteil desselben ist. Dann kamen die Olympischen Spiele 2024 in Paris, meine ersten Sommerspiele in meiner aktuellen Funktion. Ich durfte live dabei sein, als auf der Esplanade des Invalides das Finale im Mixed-Team zwischen Deutschland und Südkorea stattfand. Und was soll ich sagen? Ich war sofort gepackt!



Thomas Weikert
Präsident des
Deutschen Olympischen
Sportbundes

Als langjähriger Tischtennisspieler habe ich ein Faible für Präzision, für mentale Stärke und die Fähigkeit, in Sekundenbruchteilen die richtige Entscheidung zu treffen oder den Zeitpunkt für den perfekten Schlag oder Schuss abzuwarten. In wenigen Sportarten sind diese Attribute so gefragt wie im Bogenschießen. Im vergangenen Jahr durfte ich zum ersten Mal live dabei sein, als in Wiesbaden die nationalen Titelkämpfe im Bogenschießen im Freien ausgetragen wurden. Seit 2018 tut ihr das, wenn ich korrekt informiert bin, auf dem Bowling Green vor dem Kurhaus. Und seit ich die Atmosphäre dort selbst erleben durfte, verstehe ich, warum ihr das tut. Dieser Ort bietet wirklich eine herausragende Kulisse für die Wettbewerbe.

Was mich als Laien besonders abgeholt hat, war die mediale Begleitung; dass jeder auch ohne Fachwissen verfolgen und verstehen konnte, was da vor sich ging. Sport lebt davon, dass möglichst viele Menschen daran teilhaben können, ob als Aktive oder Fans, und deshalb wünsche ich euch von Herzen, dass in diesem Jahr so viele Zuschauer wie möglich auf die Anlage kommen, denn das verdienen euer Sport und seine Aktiven. Ich darf erneut dabei sein, und darauf freue ich mich sehr! Das Verhältnis zwischen dem DOSB und dem Deutschen Schützenbund kann ich als sehr vertrauensvoll und freundschaftlich beschreiben, wir unterstützen einander dort, wo es geht und notwendig ist. Deshalb ist es mir eine Ehre, meine persönliche Bildungsreise im Sport bei euch in Wiesbaden fortsetzen zu können. Auf ein großartiges Wochenende!

Euer Thomas Weikert

Grußwort

Liebe Bogensport-Freunde!

Zum bereits siebten Mal darf ich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Deutschen Bogen-Meisterschaft im Freien in Wiesbaden begrüßen. Das ist ohne Zweifel eine stolze Zahl und macht die hessische Landeshauptstadt – dort findet bekanntermaßen auch das Bundesligafinale Bogen statt – zur heimlichen Bogen-Hauptstadt.

Die Deutsche Meisterschaft bildet dabei stets den Abschluss einer Bogensport-Saison. Und diese war in diesem Jahr abermals sehr erfolgreich: Europameister-Titel für das Frauen- und Männer-Recurveteam, zahlreiche Medaillen im Nachwuchsbereich mit dem Compound- und Blankbogen, erstmalig eine Schüler-DM sowie sehr gelungene Finals in Hannover mit hervorragenden TV-Übertragungszeiten zeigen: Der Bogensport lebt und gedeiht!

Somit kommt unser geliebter Bogensport abermals mit reichlich Rückenwind in die Landeshauptstadt. Über 650 Schützinnen und Schützen in den Disziplinen Recurve-, Compound- und Blankbogen visieren von Freitag bis Sonntag Titel, Medaillen oder Bestleistungen an, lassen auf der Sportanlage Kleinfeldchen und auf dem Bowling Green gekonnt und zielsicher die Pfeile fliegen.

Diese Erfolgsgeschichte freut mich sehr und ist auch dem Invest und der Beharrlichkeit des Deutschen Schützenbundes geschuldet, der immer an die Disziplinen mit Pfeil und Bogen geglaubt hat und mittlerweile große Erfolge auf internationaler Ebene feiern konnte. Und wohl keiner der Verantwortlichen im Jahr 1951 – dem Jahr der Wiedergründung des DSB – hat an das Potenzial des Bogensports und diese rasante Entwicklung geglaubt. 2026 feiert der DSB das 75. Jahr seiner Wiedergründung, und die Deutsche Meisterschaft in Wiesbaden ist ein tolles, wiederkehrendes Geschenk für den Verband.

Deshalb gilt mein großer Dank der Stadt Wiesbaden, die es dem Deutschen Schützenbund abermals ermöglicht hat, die Deutsche Meisterschaft in so exponierter Lage auszurichten. Des Weiteren bedanke ich mich bei den Helfern der Wiesbadener Bogen- und Schießsportvereine. Ohne sie wäre ein solches Event nicht zu stemmen, und ich hoffe, dass die Vereine davon auch profitieren werden.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern gratuliere ich zur Teilnahme an der „Deutschen“ und hoffe, dass sie die hervorragenden Bedingungen zu einer sportlichen Leistung nutzen können, die ihren Erwartungen entspricht. Ich wünsche allen Beteiligten ein gutes Gelingen und den Gästen viel Spaß beim Erleben einer der faszinierendsten und erfolgreichsten Sportarten überhaupt.

Alle ins Gold!



Hans-Heinrich
von Schönfels
Präsident des Deutschen
Schützenbundes

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportlerinnen und Sportler,

einmal mehr ist Wiesbaden der Austragungsort für die Deutsche Meisterschaft im Bogensport. Ich freue mich, die Freundinnen und Freunde des Bogensports aus ganz Deutschland zu diesem hochkarätigen Wettbewerb in unserer Landeshauptstadt begrüßen zu dürfen!



**Professor Dr. R.
Alexander Lorz**
*Finanzminister des
Landes Hessen*

Bogenschießen ist ein besonderer Sport, da es eine einzigartige Balance von körperlicher Anspannung und geistiger Ruhe erfordert. Es sieht bei Könnerninnen und Könnern des Sports für Außenstehende oft mühelos aus – dass es sich in der Praxis aber überaus anspruchsvoll gestaltet, durfte ich bei dem ein oder anderen eigenen Versuch am Bogen bereits selbst erfahren. Mein Respekt gilt deshalb allen Teilnehmenden der Meisterschaft, die durch jahreslanges Training tiefgreifende Fähigkeiten in der Kunst des Bogensports erworben haben.

Sport hält nicht nur gesund, er stärkt auch die Gemeinschaft und ist deshalb aus unserer Gesellschaft nicht wegzudenken. Die Hessische Landesregierung unterstützt aus diesem Grund den Breiten- und Spitzensport nach Kräften: Die diesjährige Ausrichtung der Deutschen Meisterschaft im Bogensport fördern wir mit 25.000 Euro aus dem Programm „Sportland Hessen“.

Bei aller Unterstützung seitens des Landes gilt nichtsdestotrotz, dass eine Veranstaltung in dieser Größenordnung immer auch vom Engagement vieler ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer lebt, die sich um Vorbereitung, Durchführung und Nachbetreuung kümmern. Ein solches Engagement ist keineswegs selbstverständlich, deshalb möchte ich Ihnen für diesen Einsatz herzlich danken! Er ermöglicht uns allen ein wunderbares Sportereignis. Den antretenden Schützinnen und Schützen wünsche ich einen spannenden und fairen Wettbewerb und allen Gästen eine gute Zeit in unserer schönen Kurstadt.

In diesem Sinne: Alle ins Gold!

Mit sportlichen Grüßen

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'A. Lorz', written in a cursive style.



Deutsche Meisterschaften in Wiesbaden

Es ist das deutsche Bogensport-Event - die Deutsche Meisterschaft Bogen im Freien. Seit 2018 wird die DM vom Deutschen Schützenbund selbst ausgerichtet.

Mit ihren über 600 Teilnehmern aus dem gesamten Bundesgebiet ist die DM die bedeutendste nationale Bogensportveranstaltung im Jahr. Unterteilt in verschiedene Klassen (Jugend bis Senioren), Disziplinen (Recurve-, Compound- und Blankbogen) und Altersgruppen gehen die Sportler - von der regionalen Spitze bis zum Olympiamedaillengewinner und Weltmeister - an den Start.

Weitere Infos [hier](#)

QUALIFIKATION

Sportanlage Kleinfeldchen

Die Qualifikation der 600 Bogensportler aus den 20 Landesverbänden wird auf der 2019 sanierten Sportanlage Kleinfeldchen ausgetragen.

Adresse: [Hollerbornstraße 11, 65197 Wiesbaden](#)

Parkmöglichkeit: [Parkhaus der Hochschule Rhein-Main, Klarenthaler Str., 65197 Wiesbaden](#) (Fußweg ca. 8 Minuten)

Busverbindung: [Haltestelle Kleinfeldchen/Stadtarchiv](#) (Buslinien 4, 17, 23, 24, 27, 45, N4)

FINALE

Bowling Green Wiesbaden

Die Finalwettkämpfe finden auf dem historischen Bowling Green im Wiesbadener Zentrum statt. Dieser Platz liegt direkt vor dem Kurhaus und hat zwei Wasserbecken als Blickfang, in deren Mitte jeweils ein dreischaliger Kaskaden-Brunnen steht. Ursprünglich hieß die Grünfläche Kursaalplatz. Der heutige Name Bowling Green stammt von dem englischen Kugelspiel „Bowls“ ab.

Eine eigens auf dem Platz errichtete Finalarena wird einer begrenzten Anzahl an interessierten Zuschauern Platz bieten, um die besten Bogensportler aus Deutschland kostenfrei und live zu erleben.

Adresse: [Wilhelmstraße, 65183 Wiesbaden](#)

Parkmöglichkeit (kostenpflichtig): [CONTIPARK Tiefgarage Kurhaus, Wilhelmstraße 54, 65189 Wiesbaden](#)

Busverbindung: [Haltestelle Kurhaus/Theater](#) (Buslinien 1, 8, 16, N10)



Die Bögen

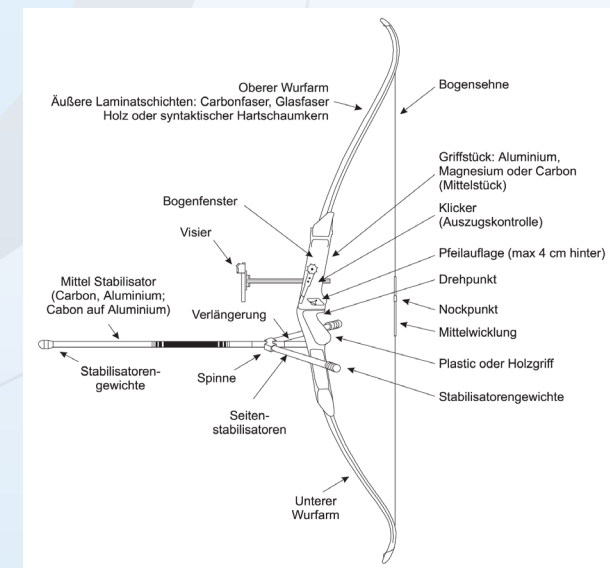
Recurvebogen

Der Recurvebogen war bis einschließlich 2024 der einzige zugelassene Bogen bei Olympischen Spielen. 2028 bei den Olympischen Spielen in Los Angeles feiert der Compoundbogen mit dem Mixed-Wettbewerb seine olympische Premiere.

Der Bogen besteht aus mehreren Bestandteilen und kann komplett zerlegt werden. Das Herzstück des Bogens ist das Mittelstück, an dem oben und unten jeweils ein Wurfarm befestigt ist. Die Sehne macht den „einfachen“ Bogen komplett. An dieser dürfen zwei Nockpunkte befestigt werden, zwischen denen später der Pfeil „eingenoct“ wird. Zu den weiteren Bestandteilen des Recurvebogens gehören die Pfeilaufgabe, ein Visier, die Stabilisatoren und ein Button, der den Pfeil während des Abschusses stabilisiert. Die Sehne wird mit drei Fingern gezogen, als Schutz dafür gibt es einen Tab. Der Tab (Fingerschutz) besteht aus Leder, der an einer Platte aus Alu oder Messing montiert ist.

Geschossen wird auf eine Distanz von 70 Metern, das Zentrum (10) hat einen Durchmesser von 12,2 cm, das entspricht der Größe einer CD.

weitere Infos [hier](#)





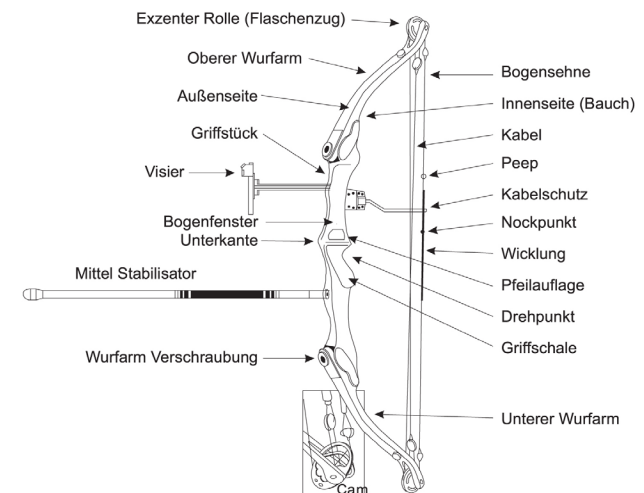
Die Bögen

Compoundbogen

Der Compoundbogen besteht aus einem Mittelteil und zwei Wurfarmen, die über die Wurfarmtaschen und -schrauben miteinander verbunden sind. Am Ende der Wurfarme sind die Rollen, bzw. Cams montiert. Das obere und untere Cam sind über Kabel und Sehne miteinander verbunden. Die Sehne wird beim Schuss ausgezogen, die Kabel halten das System zusammen. Das Compound-Cam funktioniert nach dem Hebelgesetz und verhält sich wie ein starrer Hebel, während es sich beim Ausziehen des Bogens nach außen dreht. Im Verlauf des Auszugs wird die Kraft größer. Wenn der Gipfel erreicht wird, reduziert sich im weiteren Verlauf das Zuggewicht um 65-85 Prozent. Im sogenannten Tal ist die Kraft am geringsten. Hier wird der Anschlag der Cams positioniert, der den Auszug begrenzt. Der Einsatz von Scope (Zieloptik mit Wasserwaage und Vergrößerung) und Peep (dt.: Sehnenlochvisier) ermöglichte ein genaues Zielen. Der Compoundbogen entfaltet seine Präzision erst dadurch, dass er mit einem Release (Lösehilfe) geschossen wird. Es wird entweder direkt mittels einer Schlaufe in die Sehne gehakt, oder mit einem Zangenmechanismus oder Haken in einem Loop eingehängt. Wie beim Recurvebogen ergänzen Stabilisator und Dämpfer den Wettkampfbogen.

Geschossen wird auf eine Distanz von 50 m, das Zentrum (10) hat einen Durchmesser von 8 cm. Die Auflage reicht bis zum 5. Ring.

weitere Infos [hier](#)





Die Bögen

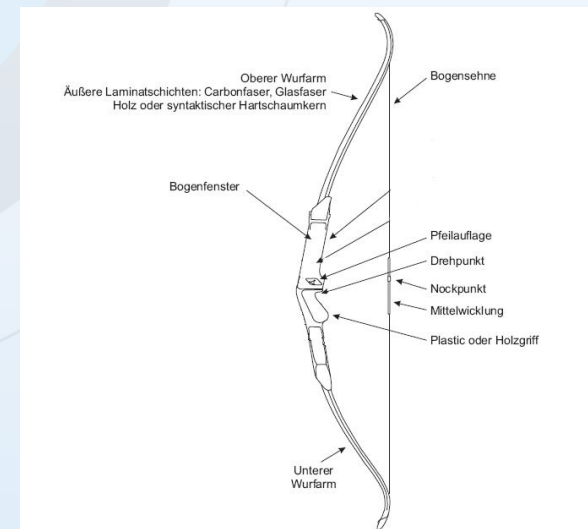
Blankbogen

Der Blankbogen ist ebenfalls ein Recurvebogen, der aber nur mit sehr wenigen Hilfsmitteln ausgestattet sein darf.

Der Bogen besteht aus mehreren Bestandteilen und kann komplett zerlegt werden. Das Herzstück des Bogens ist das Mittelstück, an dem oben und unten jeweils ein Wurfarm befestigt ist. Die Sehne macht den „einfachen“ Bogen komplett. An dieser dürfen zwei Nockpunkte befestigt werden, zwischen denen später der Pfeil „eingenockt“ wird. Zu den weiteren Bestandteilen des Blankbogens gehören die Pfeilauflage und ein Button, der den Pfeil während des Abschusses stabilisiert. Die Sehne wird mit drei Fingern gezogen, als Schutz dafür gibt es einen Tab oder Handschuh. Da beim Blankbogen kein Visier verwendet werden darf, ist es erlaubt die Zugfinger auf der Sehne in der Höhe (String-Walking) zu variieren. Je höher die Hand in die Sehne eingreift, desto höher bzw. weiter fliegt der Pfeil. Greift die Hand bei identischem Ankerpunkt weiter unten in die Sehne, umso niedriger bzw. kürzer fliegt der Pfeil. Ebenfalls muss der Schütze nicht zwingend unterhalb des Kinns ankern, sondern darf die Hand auch unterhalb des Auges (Face-Walking) platzieren.

Geschossen wird auf eine Distanz von 50 Metern, das Zentrum (10) hat einen Durchmesser von 12,2 cm.

weitere Infos [hier](#)



Zeitplan

Zeitplan Qualifikationsfeld

Freitag, 11.09.2026

Recurve Jugend w/m, Recurve Senioren w/m,
Compound Damen/Herren

10:00 - 13:30 Uhr
13:45 - 14:30 Uhr
15:00 - 17:00 Uhr

Qualifikation
Siegerehrungen
1/8 - 1/4 Finale
Compound Damen/Herren, Recurve Jugend w/m

Samstag, 12.09.2026

Recurve Damen/Herren, Recurve Junioren w/m,
Compound Master w/m, Compound Jugend w/m,
Compound Senioren w/m

10:00 - 13:30 Uhr
13:45 - 14:30 Uhr
15:00 - 17:00 Uhr

Qualifikation
Siegerehrungen
1/8 - 1/4 Finale
Recurve Damen/Herren, Junioren w/m

Sonntag, 13.09.2026

Recurve Masters w/m, Blankbogen Damen/
Herren, Blankbogen Master w/m, Blankbogen
Jugend w/m, Blankbogen Senioren m

10:00 - 13:30 Uhr
13:45 - 14:30 Uhr

Qualifikation
Siegerehrungen

Zeitplan Finalfeld

Samstag, 12.09.2026

Recurve Jugend w/m, Compound Damen/Herren

09:50 - 11:10 Uhr
11:20 - 12:40 Uhr
13:40 - 14:20 Uhr
14:20 - 15:00 Uhr
15:10 - 15:50 Uhr
15:50 - 16:30 Uhr
16:30 - 17:00 Uhr

Halbfinals Recurve Jugend w/m
Halbfinals Compound Damen/Herren
Bronze- und Goldfinale Recurve Jugend w
Bronze- und Goldfinale Recurve Jugend m
Bronze- und Goldfinale Compound Damen
Bronze- und Goldfinale Compound Herren
Siegerehrung

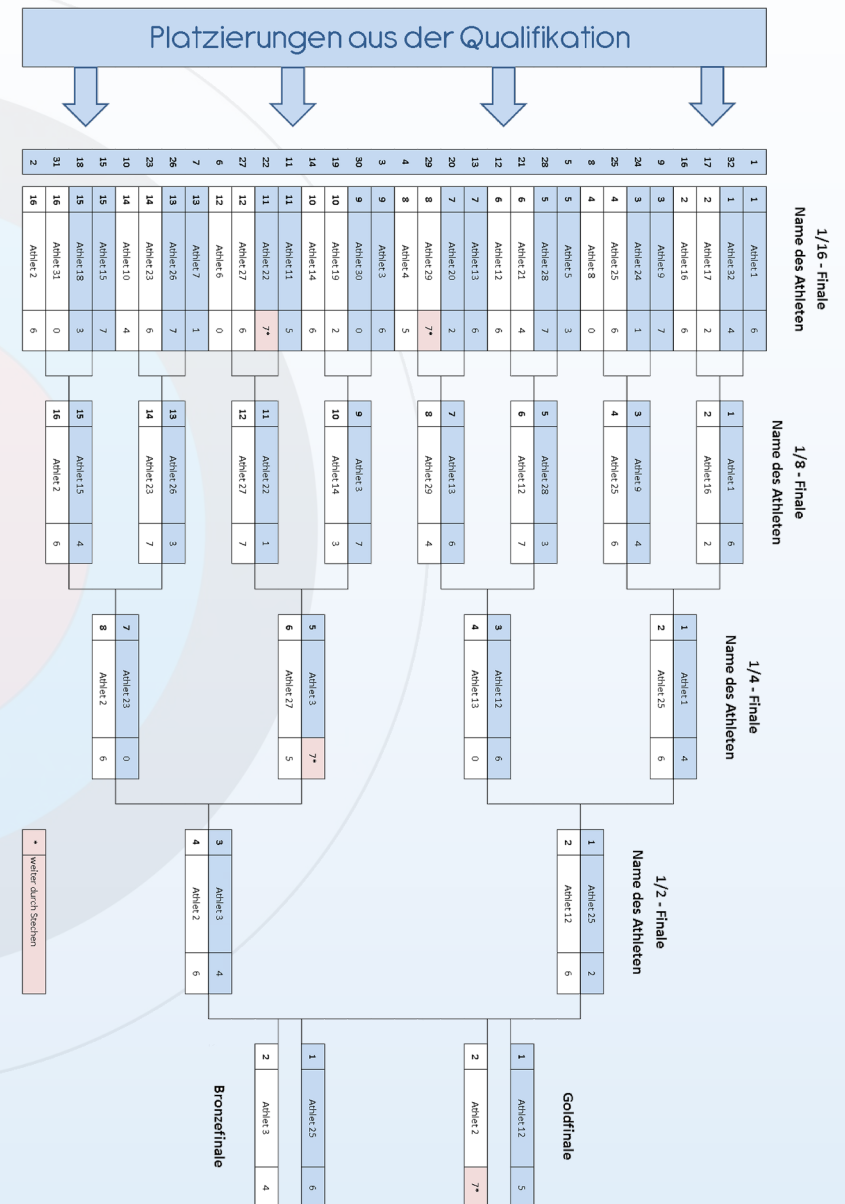
Sonntag, 13.09.2026

Recurve Junioren w/m, Damen/Herren

09:50 - 11:10 Uhr
11:20 - 12:30 Uhr
13:30 - 14:10 Uhr
14:10 - 14:50 Uhr
14:50 - 15:40 Uhr
15:40 - 16:30 Uhr
16:30 - 17:00 Uhr

Halbfinals Recurve Junioren w/m
Halbfinals Recurve Damen/Herren
Bronze- und Goldfinale Recurve Junioren w
Bronze- und Goldfinale Recurve Junioren m
Bronze- und Goldfinale Recurve Damen
Bronze- und Goldfinale Recurve Herren
Siegerehrung

Finalbaum



Wettkampfmodus

Qualifikation

- Entfernung Bogenscheibe
Recurve: 70 m / 60 m / 50 m
Compound: 50 m
Blank: 50 m
- Auflagrengröße
122 cm - Recurve und Blankbogen, die 10 hat einen Durchmesser von 12,2 cm
80 cm Spot - Compound, die 10 hat einen Durchmesser von 8 cm
- 72 Wertungspfeile je Sportler
- 6 Pfeile in 4 Minuten (Passe)
- 12 Passen à 6 Pfeile
- Pause nach 6 Passen
- Finaleinzug der 16 besten Sportler in den Klassen Recurve Jugend m/w, Junioren/innen, Damen und Herren, Compound Damen und Herren
- 4 Sportler pro Scheibe (abhängig von der Ausschreibung)
- bei 4 Sportlern > AB / CD-Modus

Finale Recurve Einzel

- Entfernung: 70 m / 60 m
- Satzsystem (jeder Satz entscheidet über Satz Sieg oder -niederlage)
- ein Satz ist eine Passe mit 3 Pfeilen
- 16 Sportler treten im 1/8-Finale (Match) im Duell gegeneinander an, schießen parallel
- max. 15 Wertungspfeile je Sportler
- 3 Pfeile in 120 Sekunden (Satz)
- min. 3 Sätze à 3 Pfeile (Match)
- max. 5 Sätze à 3 Pfeile (Match)
- maximal erreichbares Ergebnis je Satz sind 30 Ringe
- gewonnener Satz = 2 Satzpunkte
- verlorener Satz = 0 Satzpunkte
- unentschiedener Satz = 1 Satzpunkt je Sportler
- Sieg eines Matches mit 6 Satzpunkten
- Stechen bei Gleichstand (5:5), 1 Pfeil je Sportler
- Sieger des Stechens ist der Sportler mit der höheren Ringzahl bzw. dem besten Zentrums Pfeil
- Sieger eines Matches erreicht nächsthöhere Finalbegegnung (Viertelfinale > Halbfinale > Medaillen Match)

Wettkampfmodus

Medaillen Match Recurve Einzel

- Wettkampfmodus: Finale, beginnend mit dem Halbfinale (siehe Ausschreibung)
- die Sieger der Halbfinals bestreiten das Gold-, die Verlierer das Bronzefinale
- Sportler treten im Duell gegeneinander an, schießen alternierend (nacheinander und abwechselnd)
- 3 Pfeile, je Pfeil 20 Sekunden (Satz)
- min. 3 Sätze à 3 Pfeile (Match)
- max. 5 Sätze à 3 Pfeile (Match)

Finale Compound Einzel

- Entfernung: 50 m
- Kumulativsystem
- 16 Sportler treten im 1/8-Finale (Match) im Duell gegeneinander an, schießen parallel
- 15 Wertungspfeile je Sportler
- 3 Pfeile in 120 Sekunden (Passe)
- 5 Passen à 3 Pfeile
- maximal erreichbares Ergebnis je Passe sind 30 Ringe, insgesamt 150 Ringe
- Sieger ist der Sportler mit der höchsten Ringzahl
- Stechen bei Ringgleichheit, 1 Pfeil je Sportler
- Sieger des Stechens ist der Sportler mit der höheren Ringzahl bzw. dem besten Zentrums Pfeil
- Sieger eines Matches erreicht nächsthöhere Finalbegegnung (Viertelfinale > Halbfinale > Medaillen Match)

Medaillen Match Compound Einzel

- Wettkampfmodus: Finale, beginnend mit dem Halbfinale (siehe Ausschreibung)
- die Sieger der Halbfinals bestreiten das Gold-, die Verlierer das Bronzefinale
- Sportler treten im Duell gegeneinander an, schießen alternierend (nacheinander und abwechselnd)
- 3 Pfeile in 60 Sekunden, je Pfeil 20 Sekunden (Passe)
- 5 Passen à 3 Pfeile (Match)

weitere Infos [hier](#)

Streaming der Deutschen Meisterschaften

Wie auch in den vergangenen Jahren werden die Medaillen-Matches auf dem Bowling Green aufwändig produziert. Schließlich sollen die Bilder für die Daheimgebliebenen Lust auf Bogensport machen und die Besten der Bogenzunft gekonnt in Szene setzen.

Deswegen lohnt es sich definitiv, am Samstag und Sonntag jeweils ab 13:30 Uhr den kostenlosen Live-Stream auf [Sporteurope.TV](https://www.sporteurope.tv) einzuschalten. Kommentiert wird dieser von Benjamin Corts, übrigens auch jemand, der nach einem ersten „Reinschnuppern“ begeistert vom Sport mit Pfeil und Bogen ist...

Und wenn interessierte Vereine selbst ihre Meisterschaft, ihr Turnier etc. live streamen wollen, dann ist [Sporteurope.TV](https://www.sporteurope.tv) der richtige Ansprechpartner. Wie es funktioniert? Alle Infos zum Streamen auf [Sporteurope.TV](https://www.sporteurope.tv).



Viele weitere Informationen und Bilder der Veranstaltung finden Sie unter:

Dankeschön!

Für die vielfältige Unterstützung bedanken wir uns ganz herzlich bei:

- der Landeshauptstadt Wiesbaden und dessen Sportamt,
- dem Sportland Hessen,
- unseren Sponsoren Erima und Win&Win
- unseren Partnern der Bogensportwelt, Lotto Hessen, dem Backhaus Schröer sowie SSA
- den Mitgliedern der Jury und des Kampfgerichts
- sowie ganz besonders bei den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, ohne die eine Ausrichtung einer solchen Veranstaltung nicht möglich wäre.

Impressum

Herausgeber/
Redaktion:

Deutscher Schützenbund e.V.
Lahnstraße 120, 65195 Wiesbaden
Telefon: 0611 46807-400, E-Mail: info@dsb.de

Layout/
Anzeigenleitung:

Sportförderungsgesellschaft mbH
Lahnstraße 120, 65195 Wiesbaden

Bildnachweise:

DSB, Eckhard Frerichs, World Archery,
S. 3 Landeshauptstadt Wiesbaden, Angelika Aschenbach
S. 9 Patrick Liste

Das Programmheft und alle enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Wiesbaden. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verbandes unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen

